

GEO Special Berlin

Das Neueste aus der Hauptstadt – Reportagen, Porträts und Reisetipps

Hamburg, 2. Juni 2009 – „Arm aber sexy“ – der Ausspruch über Berlin hat sich eingepreßt. Dabei hält der Schöpfer dieses Slogans, der Regierende Bürgermeister Klaus Wowereit (SPD), seine Worte aus dem Jahr 2003 inzwischen für überholt. „Der Spruch war eine Zeitaufnahme“, sagte Wowereit dem Magazin GEO Special. Zwar hat sich seit damals der Schuldenstand der Hauptstadt nur wenig gebessert; doch wie auch die neueste Ausgabe des Entdeckermagazins von GEO zeigt, ist Berlin heute reicher denn je – an Attraktionen.

Dazu zählt die Kunstszene mit einer Galeriendichte, die selbst New York übertrifft, ebenso wie die Museumsinsel, mit Umbaukosten von rund einer Milliarde Euro derzeit Europas größtes Kulturprojekt. Ein weiterer Superlativ liegt in der Berliner Natur: Sie ist artenreicher als die in jeder anderen deutschen Großstadt.

Für die neueste Ausgabe von GEO Special haben Reporter über Monate in der Hauptstadt recherchiert. Sie beobachteten das Innenleben im Bundeskanzleramt, jenseits der geläufigen „Tagesschau“-Bilder aus dem Zentrum der Macht. Zwei Jahrzehnte nach dem Sturz der Mauer trafen sie auf Menschen, deren Biografien noch immer von dem einst todbringenden Bauwerk geprägt werden. Sie gingen der Frage nach, welche Visionen Stadtplaner für Berlin um das Jahr 2020 erschaffen. Und Dirk Kurbjuweit, Chef im Hauptstadtbüro des Magazins „Spiegel“, entdeckte in der viel beschworenen Berliner Gesellschaft neuen Geist – und alte Probleme.

Auf 164 Seiten bietet das Heft zudem zahlreiche Tipps, um Natur, Kultur und Lebensart der Hauptstadt zu genießen. Prominente wie Judith Holofernes, Kurt Krömer und Marianne Birthler geben Empfehlungen für einen idealen Berlin-Tag.

Das GEO Special Berlin kostet acht Euro und erscheint am 3. Juni 2009.

Unter www.geo.de/presse-download finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan
GEO Marktkommunikation
20444 Hamburg
Telefon +49 (0) 40 / 37 03 - 21 57
Telefax +49 (0) 40 / 37 03 - 56 83
E-Mail pelikan.maike@geo.de
Internet www.geo.de